



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB Nh/035/2025
Datum	Dienstag, den 11.11.2025
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	21:15 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2, 35584 Wetzlar

Anwesend:

vom Gremium

Andrea Volk	Ortsvorsteherin	SPD
Dr. Barbara Greis	Ortsbeiratsmitglied	Bündnis 90/Die Grünen
Winfried Jung	stellv. Ortsvorsteher	SPD
Marion Kauck	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Thomas Meißner	Ortsbeiratsmitglied	FDP
Sonja Schmidt	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Christian Simon	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Gabriele Köhlinger	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Hans-Martin Fries	Ortsbeiratsmitglied	FW

Weiterhin anwesend:

Andrea Biermann	Stadträtin
Bärbel Keiner	Stadträtin
Susanne Schäffer	Amt für Umwelt und Naturschutz
Jennifer Schneider	Amt für Umwelt und Naturschutz

Tagesordnung:

- 1 **Eröffnung und Begrüßung**
- 2 **Bürgerfragestunde**
- 3 **Anerkennung der Niederschrift vom 29.09.2025**
- 4 **Kommunale Wärmeplanung**

- 5 **Gespräch mit Frau Stadträtin Andrea Biermann**
- 6 **Haushalt 2026 - Mittelanmeldungen**
- 7 **Neuwahl eines Ortsgerichtsschöffen**
- 8 **Stellungnahmen des Magistrats u.a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirats**
- 9 **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**
- 10 **Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 18:00 Uhr die 35. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Anwesenden. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 27.10.2025 zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweisbekanntmachung in der WNZ ist erfolgt. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO i. V. m. § 53 HGO festgestellt.

Die Tagesordnung wird um Top 7 „Neuwahl eines Ortsgerichtsschöffen“ ergänzt und genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Niederschrift der letzten Sitzung allen Ortsbeiratsmitgliedern zugegangen ist.

zu 2 Bürgerfragestunde

Ein Zuhörer regt an, für den Festplatz und an anderen Orten zukünftig Mülleimer aus Edelstahl mit einem selbstschließenden Deckel aufzustellen um Waschbären und anderen Tieren den Zugang zu erschweren.

zu 3 Anerkennung der Niederschrift vom 29.09.2025

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 4 Kommunale Wärmeplanung

Frau Schäffer und Frau Schneider stellen den aktuellen Entwurf der kommunalen Wärmeplanung (mit Blick auf Naunheim) vor, dieser befindet sich gerade in der Offenlegung. Wetzlar ist aufgrund seiner Größe seit 2023 verpflichtet, eine kommunale Wärmeplanung zu entwickeln. Ziel ist die Einsparung von 25 % der fossilen Energien. Sie unterbreiten ihr Angebot, dieses auch im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung interessierten Naunheimerinnen und Naunheimern vorzustellen. Seitens des Ortsbeirats wird darauf aufmerksam gemacht, dass sich aufgrund der überwiegenden Ost-West-Ausrichtung viele Dächer für Photovoltaik und Solarthermie eignen.

Der Ortsbeirat begrüßt die Ankündigung einer öffentlichen Veranstaltung, bei der auch über Fördermöglichkeiten informiert werden soll. Frau Schäffer erklärt, dass auch jetzt bereits Fördermöglichkeiten bspw. für Wärmepumpen bestehen. Wärmepumpen seien neben Pellets Heizungen oft die langfristig gesehen kostengünstigsten Wärmequellen. Die Stadt wolle ehrenamtliche Bürgersolarberater ausbilden, die als Ansprechpartner für interessierte Bürgerinnen und Bürger tätig sein sollen. Geeignete Personen mit etwas Vorerfahrung können sich gerne melden.

Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung kooperiere die Stadt auch mit der Enwag, die ihrerseits ihre Stromnetze ertüchtige. Es wird vereinbart, dass seitens des Ortsbeirats der übersandte Fragebogen zu geeigneten Räumlichkeiten und Terminen zur Unterstützung der weiteren Planung in den nächsten Tagen zurückgeschickt wird.

zu 5 Gespräch mit Frau Stadträtin Andrea Biermann

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde findet ein Austausch statt. Frau Biermann war vor einigen Wochen bereits mit Vertreterinnen des Ortsbeirats und dem Leiter des Tiefbauamts zu einem Ortstermin südlich der L 3285, wo sich im Bereich des offenen Kanals neben Fäkalien und Toilettenpapier auch viele andere, auch möglicherweise infektiöse, Schmutzpartikel sammeln. Es wurde vereinbart, häufigere Reinigungen durchzuführen sowie über Öffentlichkeitsarbeit präventiv zu wirken, bspw. auf die Nutzung von Zisternen hinzuwirken um den Kanal zu entlasten. Frau Stadträtin Biermann sagt zu, den Hinweis auf eine möglicherweise technische Lösung mit engmaschigeren Sieben im Kanal weiterzugeben und prüfen zu lassen.

Am Baum in der Waldgirmeser Straße, der schon mehrfach Thema im Ortsbeirat war, steht ein deutlicher Rückschnitt an.

Weitere Themen, die den Ortsbeirat schon länger beschäftigen, werden angesprochen:

- Situation vieler Bachläufe, Umleitungen, Schäden durch Pferdehaltung, private Wasserentnahmen.
 - Frau Stadträtin Biermann sagt zu, dem Ortsbeirat das Resümee eines verwaltungsinternen Ortstermins zukommen zu lassen.
- Zäune über städtische Flächen und Feldwege, werden teils dauerhaft stehen gelassen, Gefahr für Wildtiere, fehlende Feldwegesatzung.
- Streuobstbestände, Zählung 2018, Minimalpflege durch Stadt fehlt, bspw. im Bereich Jungviehweide und in der Nähe der August-Bebel-Schule. Stellvertretender Ortsvorsteher Jung bietet an, einen Ortstermin zu begleiten.
 - Frau Stadträtin Biermann kündigt an, dass eine Streuobstsatzung erarbeitet werden soll. Die Landschaftspflegevereinigung sei mit einer Gesamtbestandsaufnahme betraut worden.

Außerdem wird eine Leinenpflicht zumindest während der Brut- und Setzzeit angesprochen. Der Ortsbeirat bittet um Klärung der gesetzlichen Grundlagen und der Möglichkeiten der Stadt, hier Einfluss zu nehmen.

zu 6 Haushalt 2026 – Mittelanmeldungen

Ortsvorsteherin Volk macht auf die Abgabefrist für Haushaltsanträge Mitte Januar aufmerksam und fragt, ob seitens des Ortsbeirats Bedarf für Haushaltsanträge gesehen wird. Dies ist aktuell nicht der Fall.

Der Ortsbeirat bittet in diesem Zusammenhang um eine Rückmeldung, was die Prüfung des Fachamts bezüglich des Sanierungsbedarfs der Mauer um den alten Friedhof ergeben hat.

zu 7 Neuwahl eines Ortsgerichtsschöffen

Der langjährige Ortsgerichtsschöffe Herr Alfons Sauermann möchte seine Amtszeit, die im Januar ausläuft, nicht mehr verlängern. Der Ortsbeirat schlägt einstimmig Herrn Ralf Dokter für seine Nachfolge vor.

zu 8 Stellungnahmen des Magistrats u.a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirats

Es sind zwei Stellungnahmen eingegangen, die dem Ortsbeirat im Vorfeld der Sitzung zugeleitet wurden.

Anlagen:

Stellungnahmen vom 01.10.25 sowie vom 28.10.25 zu Fragen aus der Sitzung am 20.08.25

zu 9 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Mitteilungen:

Ortsvorsteherin Volk teilt folgendes mit:

- Rückmeldung zur Frage der rechtlichen Lage zum Verbrennen von Gartenabfällen (Mail von Herrn Falkenberg)
- Der Ortsbeirat wurde gebeten, Standorte für ein mobiles Geschwindigkeitsinformationssystem vorzuschlagen.
 - Der Ortsbeirat benennt den Bereich der Waldgirmeser Straße zwischen Ostend- und Friedenstraße, Richtung Osten sowie die Straße am Brauhaus im südlichen Bereich.

Anregungen/Nachfragen des Ortsbeirats:

- Der Weg zwischen dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins und dem Hartplatz auf der Lahninsel ist stark zugewachsen. Der Ortsbeirat bittet darum, diesen frei zu schneiden.
- Es hat den Anschein, dass die Fläche rechts des Durchgangswegs auf der Lahninsel kleiner geworden ist, da offensichtlich die letzten Meter zum Ufer hin nicht mehr

gemäht werden. Der Ortsbeirat fragt, ob diese Flächenverkleinerung so gewünscht wird?

zu 10 Verschiedenes

Am 07.11.2025 fand der Martinsumzug mit starker Beteiligung und Unterstützung durch Vereine und Ortsbeirat statt.

Am 10.11.2025 hat die alljährliche Besprechung der Vereine und Institutionen stattgefunden, der Veranstaltungskalender für 2026 wurde aufgestellt. Das Inselfest soll am 9. August stattfinden.

Die Sitzung wird um 21:15 Uhr von der Ortsvorsteherin geschlossen.

Ortsvorsteherin / Schriftführerin:



Andrea Volk